



Gestaltung einer repräsentativen Stadteingangssituation durch Gestaltung des Bahnhofsvorplatzes sowie der Straßen Bahnhof und Bahnhofstraße

Bahnhofsareal

Umnutzung des Flächenpotenzials P&R-Parkplatz; Verlagerung bzw. Erweiterung des Parkangebots durch ein neues Parkhaus; Prüfung einer Umsiedlung des Discounters und Nachnutzung des Grundstückes

Verbesserung der Zugänglichkeit des Bahnhofs; Ausbau sicherer und barrierefreier Geh- und Radwege in Anbindung an die Stadtmitte und angrenzende Stadtgebiete, Prüfung ergänzender Querungshilfen

Modernisierung des Gebäudebestandes unter energetischen Gesichtspunkten; Nutzungserweiterung durch Dachausbau bzw. -aufstockungen, sofern wirtschaftlich nicht vertretbar, Abbruch und Neubau; Erhalt und Sicherung des denkmalgeschützten Bahnhofsgebäudes

Nördliche Bahnhofstraße

Schaffung eines lebendigen, urbanen Innenstadtquartieres mit bedarfsgerechtem Wohnungsneubau, attraktiven Dienstleistungsangeboten und Handel, sowie Gemeinbedarfseinrichtungen; Schaffung von zentralen Treffpunkten für alle Generationen

Erhöhung des Grünanteils durch Qualifizierung der Freiflächen und Schaffung von Aufenthaltsbereichen; Entsiegelung

Behutsame Nachverdichtung und Prüfung einer höheren Bebaubarkeit zur Erweiterung der Wohnangebote für unterschiedliche Zielgruppen aller Generationen unter Berücksichtigung einer doppelten Innenentwicklung

Aktivierung mindergenutzter und brachliegender Grundstücke entlang der Bahnhofstraße und bauliche Nachverdichtung; Aktivierung von Leerständen, z. B. Bahnhofstraße 75, und von Flächenpotenzialen, wie z. B. Bahnhofstraße 67

Erhalt und Stärkung von Funktionalität und Nutzungsmischung der Bahnhofstraße; optische und funktionale Gestaltung im Bereich Bahnhofstraße 33

Areal Post-/Bahnhof-Jahnstraße

Erhalt vorhandener Baumbestände, Aufwertung straßenbegleitender Grünflächen zur Steigerung der Aufenthaltsqualität im Quartier; Erweiterung von Angeboten für eine zukunftsfähige Mobilität

Umfassende Modernisierung Bahnhofstraße 33 und Erweiterungsanbau zur Schaffung zukunftsfähiger Strukturen für die Stadtverwaltung

Stadt Renningen
Vorbereitende
Untersuchungen
"Bahnhof / nördliche
Bahnhofstraße"
Plan 7:
Gebietsbezogenes inte-
griertes städtebauliches
Entwicklungskonzept

-  Gebietsabgrenzung (ca. 9,0 ha)
-  Schaffung einer Raumkante
-  Bauliche und energetische Gebäudemodernisierung
-  Verbesserung der Wohn- und Wohnumfeldqualität durch Reduzierung von Lärm- und Abgasemissionen; Abbau von Barrieren
-  Umfassende Gebäudemodernisierung, ggf. Abbruch und Neubau
-  Aufwertung Wegeverbindung
-  Ausbau und Neugestaltung des öffentl. Raums; Begrünung, Entsiegelung
-  Herstellung einer Beziehung/ Wegeverbindung
-  Umnutzung/Nutzungsintensivierung
-  Behebung eines Gebäudeleerstands/einer Unternutzung
-  Gestaltung privater Grundstücksbereich
-  Nachrichtlich:
-  Grunderwerb Stadt und Abbruch
-  Kulturdenkmal gemäß § 2 DSchG

